

Inklusive Schule

1.

Angebote zur Kooperation aller SuS in selbstbestimmten Projekten, **Arbeitsgemeinschaften,** Gremien wie Klassenrat oder „Schule ohne Rassismus“

2.

Organisationsprinzip der Schule: **Ausgrenzung** (Exklusion) so weit es geht **verhindern**; „Inklusion ist Kampf gegen vorherrschende Exklusion.“ Inklusion bezeichnet keinen Idealzustand, sondern eine Richtung. Die Schule / das Kollegium selbst bestimmt den Grad von Inklusivität, der ihr möglich erscheint.

3.

Kooperation der Lehrkräfte bezieht sich auf individuelle Förderung aller SuS, kein Herausgreifen „besonderer“ Dies gilt z. B. für Lehrerteams zur Einbeziehung von FörderSuS in der Sek.I wie für die Integration der SuS aus verschiedenen Schulen und Milieus im 11. Jg.

4.

Arbeiten an der Verbesserung eines **Unterrichts,** der Heterogenität akzeptiert und darauf angelegt ist, **alle SuS in Kompetenzen voranzubringen.**